

Besuch der Schornsteinfeger

26.01.2024 11:08 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Besuch der Schornsteinfeger



Zwei Schornsteinfegerinnen und neun Schornsteinfeger folgen der Einladung von Bürgermeister Tobias Stockhoff zum Neujahrsempfang.

Der Besuch von Dorstener Schornsteinfegerinnen und Schornsteinfegern zu Jahresbeginn im Rathaus ist schon Tradition. Zu Beginn dieses Jahres hat Tobias Stockhoff gleich elf „Glücksbringer“ empfangen. Ihren guten Wünschen für das noch junge Jahr 2024 schloss sich auch in diesem Jahr eine mehr als einstündige Gesprächsrunde im kleinen Sitzungssaal des Rathauses an. Dabei ging es natürlich auch um Themen des Schornsteinfegerhandwerks.

Besonders im Blickpunkt stand Norbert Faßbender, der Ende des Monats im Alter von 64 Jahren in den Ruhestand eintreten wird. Seit fast 50 Jahren ist er Schornsteinfeger, 31 Jahre davon war er in Dorsten tätig – immer im Bezirk „RE 5“, zu dem Teile von Hervest und Holsterhausen gehören. Norbert Faßbender, der in Essen zu Hause ist, blickte auch auf die Anfänge seiner Berufslaufbahn zurück – zu einer Zeit, in der einige der anwesenden Schornsteinfegerinnen und Schornsteinfeger noch nicht mal geboren waren. Nach über 30 Jahren stellt Norbert Faßbender aber aus tiefer Überzeugung fest: „Ich habe mich in Dorsten immer sehr wohl gefühlt“. Der Nachfolger war ebenfalls mit dabei: Robin Lindemann wird den Kehrbezirk übernehmen.

Die in voller Montur erschienenen Schornsteinfeger teilten Bürgermeister Tobias Stockhoff außerdem mit, dass es schwieriger wird, Auszubildende für das Schornsteinfegerhandwerk zu finden. Auch die durch die Bundesregierung zu verantwortende kommunale Wärmeplanung, hinter der neben dem Bürgermeister auch für Schornsteinfeger noch viele Fragezeichen stehen, wurde thematisiert. Außerdem wurde über das Thema Energiewende generell sowie auch über neue Vorschriften in der Feuerstättenverordnung gesprochen.

„Ich freue mich sehr über den Besuch der Schornsteinfegerinnen und der Schornsteinfeger und hoffe, dass sie uns für das Jahr 2024 Glück bringen, in dem wir als Stadtgesellschaft erneut vor großen Herausforderungen stehen“, sagte Tobias Stockhoff.

Nach der Gesprächsrunde stellten sich die Glücksbringer und Bürgermeister Tobias Stockhoff noch für ein gemeinsames Gruppenfoto vor dem Rathaus auf.

Zu Besuch ins Rathaus kamen:

Bezirk Altstadt, Feldmark, Marl-Brassert: Dirk Dygryn und Mitarbeiterin Adriana Brasch.

Bezirk Hardt, Feldmark: Frank Seegler

Bezirk Holsterhausen, Deuten: Matthias Rittmann und Mitarbeiter Axel Lawniczak

Bezirk Rhade, Lembeck: Michael Niklasch und Mitarbeiter Tim Fieser

Bezirk Wulfen-Barkenberg: Wilfried Jacobs

Bezirk Hervest, Holsterhausen: Robin Lindemann und Mitarbeiterin Jolina Winkel (ab Februar 2024), ehemals Norbert Faßbender.

Foto oben rechts: Bürgermeister Tobias Stockhoff hat auch zu Beginn dieses Jahres Schornsteinfegerinnen und Schornsteinfeger im Rathaus empfangen

Text und Foto: Stadt Dorsten